



Pfarreirat St. Helena

Protokoll der PR-Sitzung am 04.11.2025 um 18:30 Uhr im Pfarrhaus St. Ludwig

Anwesend: Pfr. Stephan Komischke, Prof. Monika Grütters, Pia von Saldern, Stefan Fischer, Ursula Heise, Danik Joussen, Roland Pareigis, , Isalotta Tomei

Entschuldigt: Robert Doll, Stefan Rolle, Pablo Solar, Dr. Elisabeth Steimetz

Gäste: Gem.-Ref. Sophia Grotmann, Maria Jung für die Lektoren in StL, Stephan Eder für die Kommunionssponder in StL

TOP 1: Tagesordnung einstimmig genehmigt.

TOP 2: Protokoll der PR-Sitzung vom 23.06.2025 einstimmig genehmigt

TOP 3: Bericht aus den Gemeinden

Aus MudK wird berichtet, dass die Kommunikation mit dem Zentralen Pfarrbüro schwierig ist. Es ist wünschenswert, dass zuverlässiger auf Mails geantwortet oder an die Zuständigen weitergeleitet wird.

Der Mail-Verteiler des Pfarreirats ist weiterhin unvollständig. St. Komischke setzt sich dazu noch einmal mit Chr. Zebrowski in Verbindung.

In StM ist geplant, die Kirche in den geprägten Zeiten, also auch im kommenden Advent, wieder für Besucher offen zu halten. Aufgrund schlechter Erfahrungen wird dies nur möglich sein, wenn Ehrenamtliche während der Öffnungszeiten anwesend sind. Aktuell wird versucht, einen Ehrenamtlichen-Dienst zu organisieren.

In HK und StL funktioniert es gut, die Kirchen offen zu halten, weil zu jeder Tageszeit Besucher anwesend sind. Es ist zu überlegen, ob durch eine Videoüberwachung in StM bzw. allen drei Kirchen die Sicherheit erhöht werden kann.

Am 23.11.2025 findet in StM ein Adventsbasar statt, zu dem noch Verkaufsstände vergeben werden.
Am 3. Advent gibt es in StM ein Adventssingen, zu dem die ganze Pfarrei eingeladen ist.

Die Gemeindeversammlung in StL wurde gut besucht. Eine Auswertung folgt noch.

In StL wird wieder Gebäck für die Gefangenen der Justizvollzugsanstalt Tegel gebacken. Sie können an den ersten drei Adventssonntagen in der Sakristei StL abgegeben werden.

Die einheitlich in allen drei Kirchen verlesenen Vermeldungen stoßen teils auf Kritik. Aufgrund der Menge an Meldungen seien sie nicht alle aufnehmbar. Es wird vorgeschlagen, Doppelungen zwischen dem Wochenblatt und den Vermeldungen zu vermeiden und sie evtl., wie früher in StL üblich, wieder am Ende der Messe zu verlesen.



TOP 4: Rückschau und Vorschau

Der Pfarreigründungsgottesdienst und die Einführung unseres neuen Pfarrers wurden allgemein als sehr gelungener Tag erlebt.

Der erste gemeinsame Ehrenamtsdank für alle Ehrenamtlichen in der Pfarrei bleibt in sehr positiver Erinnerung.

Zum Gremientag am 08.11.2025 sind Hauptamtliche (Pastoral- und Verwaltungsteam) und alle Gremien (KV, PR, GR MudK, GR StL) eingeladen, sich gemeinsam Gedanken zum Pastoralkonzept unserer Pfarrei zu machen. Welchen Auftrag haben wir? Wofür stehen wir? Das Ergebnis soll als Mission Statement und Motto der Pfarrei künftig in der Kommunikation nach innen und außen eingesetzt werden.

In HK wird schon bald mit dem Aufbau der Krippe begonnen, die wieder neue Motive erhalten wird.

In StL ist an den Adventssonntagen für die Sonntagabendmessen eine Predigtreihe zum Thema „Hoffnung“ geplant.

In StM wird am 06. und 20.12.2025 um 17:45 Uhr zu einem Rosenkranzgebet geladen.

In der Pfarrei ist im Advent jeweils um 6:00 Uhr eine Rorate-Messe geplant: 04.12. in HK, 10.12. in StM und 16.12. in StL.

Die Gottesdienste an den Weihnachtstagen und zu Silvester werden zu unveränderten Zeiten wie in den letzten Jahren in allen drei Kirchen gefeiert.

R. Pareigis bittet um einen Besuch der Sternsinger im Caritashaus Maria Schutz am 08.01.2026

TOP 5: Dienst des Kommunionsspendens

Nach dem Aufruf im Sommer hat sich eine große Zahl Interessierter zum ehrenamtlichen liturgischen Dienst als Kommunionsspender für unsere Pfarrei ausbilden lassen. Zudem wird sich durch die Neuen der Altersdurchschnitt der Kommunionsspenden erfreulich senken. Nach deren abgeschlossener Ausbildung wird Weihbischof Matthias Heinrich am 22.11.2025 in der Hedwigskathedrale die Beauftragung vornehmen. Auf Empfehlung von Pfr. Komischke stimmt der Pfarreirat der Beauftragung von Martina Böhner, Juliane Bünger, Tobias Grothe, Linus Härle, Michael Hoffmann, Lilly Kamyk, Katarzyna Kusch, Patryk Kusch, Sonja Kwee, Ferdinand Päch und Christopher Reichelt zu.

TOP 6: Lektorinnen, Lektoren und Kommunionsspender

Maria Jung berichtet vom Dienst der Lektorinnen und Lektoren in StL. Seit mehr als 25 Jahren organisiert sie den Dienst und schreibt den Lektorenplan für alle Wochentage und die Sonntagsgottesdienste. In StL sind 21 Lektoren tätig. Die Zulassung für den Dienst erfolgt über den Pfarrer. In früheren Jahren bot Norbert Gembaczka Sprechübungen an; manche nutzen die Fortbildungsangebote des Erzbistums.

Pia v. Saldern berichtet, dass in MudK Stefan Rolle den Lektorendienst für die Sonntagsmessen organisiert, an den Wochentagen ist kein Lektorendienst üblich. Die meisten Lektoren kommen aus StM. Vor allem in HK sind neue Lektoren herzlich willkommen.

Stephan Eder berichtet vom Dienst der beauftragten Kommunionsspenden. Er hat im Herbst die Organisation in StL übernommen. Es gibt einen freien Terminplan, in den sich die Beauftragten selbst eintragen. Das System der Vertretung im Verhinderungsfall über eine WhatsApp-Gruppe funktioniert



gut. Im Sommer fand ein erstes gemeinsames Treffen aller Beauftragten im liturgischen Dienst aus MudK und StL statt, das als sehr positiv für den Austausch zwischen den Gemeinden begrüßt wurde.

In MudK gibt es 13 Kommunionsspender, die ebenfalls von Robert Doll eingeteilt werden.

Bei den Leitern der Wort-Gottes-Feiern in StL ist Verstärkung herzlich willkommen. Zur Vorbereitung gibt es eine fundierte Ausbildung des Erzbistums.

Der Pfarreirat begrüßt die Vielzahl der Gottesdienst-Angebote in unseren Gemeinden vom Kreuzweg, über Rosenkranzgebet, bis zu Buß-, Mai- und musikalisch gestalteten Andachten in den geprägten Zeiten. Sophia Grotmann ergänzt, dass sich ein kleiner Liturgiekreis gebildet hat, der sich über die unterschiedlichen Gottesdienst-Formen und zu möglichen künftigen gemeinsame Feiern für die Pfarrei austauscht.

TOP 7: Berufung Pfarreikirchenmusiker

Pfr. Komischke berichtet, dass nach dem Vorspiel der Kandidatin und Kandidaten die pfarrinterne Entscheidung seit dem 02.10.2025 abgeschlossen ist. Der Prozess in der Personalkommission des Erzbischöflichen Ordinariats dagegen kann noch dauern. Der Pfarreirat bedankte sich bei Nobert Gembaczka für seine Vertretung und würde sich über eine zeitnahe Beendigung des Berufungsverfahrens freuen.

TOP 8: Verschiedenes

Pfr. Komischke berichtet, dass vom Erzbischöflichen Ordinariat in Kürze eine Vollzeitstelle eines Sozialarbeiters für unsere Pfarrei ausgeschrieben wird. Sie, er soll mithelfen, den diakonischen Auftrag der Pfarrei zu erfüllen, die Orte kirchlichen Lebens in StH zu vernetzen, Kontakte in den Bezirk hinein pflegen und neue knüpfen.

Die Bauarbeiten an der Kirche StL sollen bis Ende des Jahres abgeschlossen sein.

Für den Umbau des Pfarrhauses am Ludwigkirchplatz wird ab Ende Februar 2026 das Pfarrbüro in die Räume in HLK ziehen und voraussichtlich bis Ende 2027 dort bleiben. Auch das Beichtzimmer und die Ministratensakristei in StL sowie die Räume im Erdgeschoss zur Düsseldorfer Straße werden mitgenutzt werden. Der große Raum bleibt weiterhin für die Jugend offen.

Die Kita bleibt in ihren Räumen. Der Bauablauf soll sich vor allem nach den Schließzeiten der Kita richten, die während der Asbestsanierung verlängert werden.

Termin der nächsten Sitzung: Donnerstag, 26.02.2026, um 18:00 Uhr im Gemeindesaal Hl. Kreuz, Hildegardstraße 3a.

Pia v. Saldern wird die Leiterinnen unserer drei Kitas einladen, von ihren Orten kirchlichen Lebens zu berichten.

Ende der Sitzung: 20:05 Uhr

Protokoll: Stefan Fischer